



Lebensnetz-Netzwerk für wechselseitige Inspiration zwischen Erde und Mensch

**Meditation des Monats 20. November – 20. Dezember 2014 –
Vorgeschlagen von Marko Pogačnik und dem Lebensnetz**

DEM MINERALREICH AUFMERKSAMKEIT SCHENKEN

Für jeden, der mit offenen Augen durch die Welt geht ist klar, dass die heutige Zivilisation gegenüber dem Pflanzen- und Tierreich aggressiv ist. Zumindest erkennen wir sie aber als aus Lebewesen bestehend, auch wenn ihnen nicht das Recht zugestanden wird, ihre Integrität selbst zu wahren. Aber was ist mit dem Mineralreich? Sind Mineralien nicht auch ein Ausdruck von Gaias Bewusstsein? Werden Mineralien nicht gezwungen, als Sklaven in unseren Computern und Maschinen zu arbeiten? Ihre Fähigkeit, sich Dinge zu merken und Ideen in materieller Form zu manifestieren wir zu oft für die menschliche Dominanz über die Natur und über die Mitmenschen missbraucht. Schließlich werden Mineralien nicht einmal als „jemand“ anerkannt.

Mit dieser Meditation des Monats wollen wir einige Augenblicke unsere Aufmerksamkeit und Wertschätzung unserer mineralischen Mit-Welt widmen. Um die Einstellung der Menschheit gegenüber den Mineralien zu verändern, müssen wir Erfahrungen mit ihrer lebendigen Präsenz und ihrem kreativen Potential sammeln. Hier einige Vorschläge, wie wir damit beginnen können:

1

Suche Dir einen Stein oder einen Kristall aus und setze Dich für einige Zeit in seine Aura. Entkoppele Dich von allen menschlichen Projektionen auf die Mineralien. Sie müssen auch von allen esoterischen und anderen wohlgemeinten Bedeutungen frei werden. Sitze einfach bei ihm und gestatte dem Stein oder Kristall, Dich in seiner eigenen Weise zu berühren oder anzusprechen. Sei Dir dessen bewusst, dass Mineralien Meister im Bewusstsein und in der Kommunikation sind.

2

Du kannst diese Erfahrung mit einer einfachen GaiaTouch Übung vertiefen: Suche Dir in der Natur einen Stein oder Fels aus. Stelle fest, wie weit seine Ausstrahlung reicht. Stelle Dich an die Grenze seines Energiefeldes. Wenn Du die Grenze nicht findest, suche Dir einfach einen Platz aus.

Schiebe dann sein Energiefeld mit Deinen Händen in Richtung des Steins (Du bleibst dabei auf Deinem Platz).

Lasse nach einigen Augenblicken die Spannung los und lasse das Energiefeld sich in Deine Richtung ausdehnen um Dich so zu berühren. Nun ist es einfacher zu fühlen, was der Stein oder Fels kommuniziert. Verweile so einige Zeit. Dann suche Dir einen anderen Stein oder Felsen aus und erfahre, wie unterschiedlich er ist...

Diese Übung kannst Du in der Natur oder daheim mit kleinen Steinen oder Kristallen machen.

3

Finde das Herz (Zentrum) von einem Stein, Kristall oder Felsen. Gestatte dem Strahl seiner Präsenz, Dich in Deinem Herzzentrum zu berühren. Wie fühlt sich das an?

Sende entlang dieses Strahls Deine Liebe und Anerkennung für das Bewusstsein des Mineralreichs zurück. Folge ihnen, wie sie von dort über das globale Netzwerk der Kristalle und Mineralien verteilt werden. Bedanke Dich für ihr Geschenk an das globale Netzwerk des Lebens.

4

Finde weitere Wege, mit dem Mineralreich in Kontakt zu treten und zu kommunizieren.